

Jahresbericht Leichtathletik 2015

2015 war wieder einmal ein USIC-freies und somit ein eher ruhiges Jahr. Nachfolgend die Detailberichte des Jahres 2015.

Polysportiver LA-Kurs vom 14. – 16.05.2015 in Fiesch

Nachdem einem Jahr Unterbruch fand der Kurs in diesem Jahr wieder statt. 19 Teilnehmer vergnügten sich wiederum 3 Tage bei Badminton, Tennis, OL, Hallenbad und feinem Essen. Wettermässig wurde uns die gesamte Palette von Sonnenschein bis stürmischem Schneefall alles geboten.



Bieler 100km Staffellauf vom 13.06.2015

Nach den erfolgreichen Teilnahmen in den Vorjahren startete in diesem Jahr erstmals neben dem Männer- auch ein Frauenteam. Die 5 Teammitglieder absolvierten jeweils Teilstrecken zwischen 16.9 und 23.3 km. Spannende Positionskämpfe prägten sowohl das Damen- wie auch das Männerrennen. Leider mussten wir uns am Ende bei beiden Teams mit knappem Rückstand mit dem 4. Schlussrang begnügen. Der Spass und das Erlebnis stehen bei diesem sicher speziellen Event jeweils klar im Vordergrund und so sind sich die Teilnehmer beider Teams am Ende einig, dass sie auch 2016 wieder dabei sein werden. Das Ziel wird wiederum das erneute Erreichen eines Podestranges sein.



Hauptsponsoren



8. SVSE Crossmeisterschaft vom 24.06.2015 in Bern

Bei herrlichem Laufwetter fand am 24.06.2015 anlässlich des Firmenlaufs die 8. SVSE-Crossmeisterschaft statt. Erstmals wurde auf einer neuen Laufstrecke gestartet. Die Sieger der diesjährigen Meisterschaft heissen Jan Förster (BLS) und Sybille Gauderon (BLS). Bei den Damen folgen auf den weiteren Podesträngen 2. Nicole Tschanz (SBB) und 3. Anita Zimmerli (SBB). Bei den Männern 2. Urs Schönholzer (BLS) und 3. Christian Vogt (SBB). Die Crossmeisterschaft bildete den Abschluss für die Aufnahme ins erweiterte USIC-Crosskader.



Internationaler Strassenlauf vom 28.09.2015 von Bechovice nach Prag

Mit einem erstmals kompletten Team von 4 Läufern und 4 Läuferinnen folgte das SVSE-Team erneut der Einladung unserer tschechischen Kollegen zum internationalen Strassenlauf von Bechovice nach Prag. Für die Nationenwertung zählen jeweils 3 Männer und 1 Frau. Leider reichte es in diesem Jahr trotz schnelleren Laufzeiten keinem Athleten oder Athletin auf das Einzelpodest. In der Nationenwertung erreichte das Team den sehr guten 4. Nationenrang. Noch klar vor dem Favoriten Deutschland.



Jürg Ritz, Leiter TK Leichtathletik

Hauptsponsoren

